

Drucksachen-Nr. AN/234/2020/1	Datum 26.11.2020	
---	---------------------	--

Einreicher: Fraktion Bauern-Ländlicher Raum

Antrag öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Datum	Stimmenverhältnis				Lt. Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss (s. beiliegendes Formblatt)
		Ja	Nein	Stimmenenthaltung	Einstimmig		
Kreistag Uckermark	02.12.2020						

Inhalt:

Direktvermarktung von Schalenwild

Beschlussvorschlag:

Der KT beauftragt die Landrätin eine Auftaktveranstaltung zu organisieren, mit dem Ziel der Einrichtung eines Netzwerkes, welches die Förderung der Direktvermarktung von Schalenwild zum Inhalt hat.

(Diese Veranstaltung sollte erst stattfinden, wenn die Corona-Bedingungen dies zulassen.)

Begründung:

Spätestens mit dem Auftreten der ersten Fälle der Afrikanischen Schweinepest in Deutschland sind die Aufkaufpreise für Schwarzwild beim Großhandel eingebrochen. Zur Zeit liegen die Aufkaufpreise bei mehreren Großhändlern bei Null Euro.

Gleichzeitig sollen die Jäger Ihre Anstrengungen zur Schwarzwildbejagung nochmals intensivieren. Viele Weidgenossen sind dazu auch bereit, sehen jedoch nur einen Sinn darin, wenn das erlegte (gesunde) Wild auch verwertet bzw. vermarktet werden kann.

Deshalb sollte der Trend hin zur stärkeren Nutzung regionaler Produkte auch im Bereich Wild aufgegriffen und die vorhandenen Ressourcen genutzt werden.

Immerhin wird bereits jetzt mehr als die Hälfte des Schwarzwildes hier in der Region verarbeitet.

Um die vorhandenen Potentiale besser zu nutzen, sollte der Versuch unternommen werden, die verschiedenen Akteure wie Jägerschaft, Verwaltung, Wirtschaftsförderung, Wildvermarkter, Fleischereibetriebe, Vertreter von Gastronomie und Tourismus, Landesforst etc. zusammenzubringen, um ein Netzwerk aufzubauen.

Die Steigerung der Direktvermarktung von Wild macht uns unabhängiger von Marktschwankungen, verkürzt die Transportwege und ist auch einer Bejagung des sonstigen Schalenwildes (Rot-, Dam- und Rehwild) förderlich.

Die Regulierung des Wildbestandes ist ein Baustein zum Schutz unserer Wälder und hat damit auch eine klimapolitische Bedeutung.

gez. Achim Rensch
Unterschrift

20.11.2020
Datum
